

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten
Gerold Richter
Erich-Kästner-Platz 1
03046 Cottbus

Cottbus, den 28.04.2016

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 25.05.2016

Thema: GWC-Sponsoring

Bezug nehmend auf den Bericht des GWC-Geschäftsführers Dr. Kunze stellte ich in der vergangenen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung die Frage, inwieweit es zur Kerntätigkeit der GWC gehört, linke bzw. linksextreme Vereine finanziell zu unterstützen bzw. materiell zu begünstigen. Konkret ging es um Spenden an den Förderverein Cottbuser Aufbruch e. V. und den Verein für ein multikulturelles Europa e. V.

Die Antwort von Herrn Gabriel war wenig zufriedenstellend, da er lediglich erklärte, dass die GWC generell kulturelle, sportliche oder soziale Aktivitäten unterstütze. Daher habe ich folgende Nachfragen.

1. Welche konkreten kulturellen, sportlichen und/oder sozialen Aktivitäten üben die beiden genannten Vereine jeweils aus, die aus der Sicht der GWC geeignet sind, finanziell unterstützt zu werden?
2. Die vom Verein für ein multikulturelles Europa e. V. betriebene „Zelle 79“ ist ein linksextremistisches Projekt, das auf seiner Internetpräsenz unter anderem auf die ebenfalls linksextremistische Wochenzeitung „Jungle World“ verweist. Welche Erklärung haben die Rathauspitze oder die GWC-Geschäftsführung, dass hier ganz offensichtlich eine Subventionierung linksextremistischer Vereine und Bestrebungen mit den Geldern der GWC stattfindet?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung der Anfragen.

Mit freundlichen Grüßen
Ronny Zasowk